

Doppelte Volumenamen unter dem NetWorker 7.x

Doppelte Volumenamen (Medienamen) sind für den NetWorker generell kein Problem. Das liegt vor allem daran, daß er sich nicht auf die Information unter *Volume name* sondern auf die *Volume ID* verläßt. Zwar hindert Sie der NetWorker daran, beim Labeln einen doppelten Namen zu vergeben; es kann jedoch in seltenen Fällen dazu kommen, daß Sie ein Medium einscannen müssen, dessen Name bereits in der Datenbank vorhanden ist. Ohne Volume ID würde dies zu einem Problem führen.

Bis zum NetWorker 6.x

war das Einscannen problemlos möglich. Allerdings ließ sich bei Volume-Operationen das Medium nicht mehr eindeutig über den Namen ansprechen - Sie mußten dafür die Volume-ID verwenden.

Unter dem NetWorker 7.x

hat sich aber das Verhalten so geändert, daß der NetWorker ein Medium ablehnt, sofern der gleiche *Volume name* bereits in der Medien-Datenbank existiert. Das überrascht ein wenig, denn wenn mehrere gleichnamige Medien in einer NetWorker 6.x Datenbank existieren, läßt sich diese trotzdem problemlos auf die Version 7.x updaten. Die Möglichkeit, doppelte Volumenamen zu verwalten, ist also prinzipiell weiterhin gegeben.



Wollen Sie jetzt aber Volume-Befehle ausführen, müssen Sie jetzt die *Volume ID* angeben, da sonst die Zuordnung nicht mehr eindeutig ist.